

Bezirksoberliga Herren Nord

SV Jembke : TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG)
Sonntag, 26.02.2023, 11:00 Uhr

SV Jembke stockt Punktekonto gegen TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) auf

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 30:29 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Jembke ihr Heimspiel in der Bezirksoberliga Herren Nord gegen den TSV Hehlingen /SV Nordsteimke (SG). 210 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Tom Hesker den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Ditschun und Hesker, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Schroeder / Plinta Stüwe / Riel in fünf Sätzen. Schieß / Fowler bekamen nachfolgend ihre Gegner Rabätje / Kukcikaitis hingegen beim klaren 6:11, 8:11, 10:12 nicht richtig in den Griff. Keine Chancen hatten Ditschun / Hesker beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Müller / Wolske. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Benjamin Schroeder verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Dennis Rabätje. Nichts auszurichten hatte Noah Schieß bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marcus Stüwe, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Hans-Jürgen Plinta bezwang anschließend Patrick Riel in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Plinta mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Die richtige Herangehensweise hatte Steven Fowler beim 3:0-Erfolg gegen Laurinas Kukcikaitis ab dem ersten Ballwechsel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Nick Ditschun hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Ronni Wolske bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Das war ein souveräner Sieg. Ein hartes Stück Arbeit hatte Tom Hesker bei seinem 3:2 gegen Thomas Müller zu verrichten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. 2 Sätze lang fand Benjamin Schroeder gegen Marcus Stüwe keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel am Nachbartisch doch noch mit 6:11, 9:11, 11:6, 11:8, 11:3 drehte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Noah Schieß über die 1:3-Niederlage gegen Dennis Rabätje hinweggetröstet werden musste. Lange dagegenhalten konnte Hans-Jürgen Plinta beim 2:3 gegen Laurinas Kukcikaitis. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Plinta dennoch im 5. Satz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Beim 3:0-Erfolg gelang es Steven Fowler den Gastspieler Patrick Riel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Zwischenzeitlich musste Nick Ditschun zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Thomas Müller, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Tom Hesker und Ronni Wolske, ehe sich der Spieler des SV Jembke mit 11:6, 6:11, 11:6, 7:11, 11:6 durchsetzen konnte. Damit war der 9. Punkt für den SV Jembke im Kasten.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Jembke nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SSV Radenbeck-Zasenbeck am 04.03.2023 möglichst erneut siegreich zu

gestalten. Das Team des TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) wird nach nun 5 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 11.03.2023 gegen den TTC Wahrenholz erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

SV Jembke

Doppel: Schroeder / Plinta 1:0, Schieß / Fowler 0:1, Ditschun / Hesker 0:1

Einzel: B. Schroeder 1:1, N. Schieß 0:2, H. Plinta 1:1, S. Fowler 2:0, N. Ditschun 2:0, T. Hesker 2:0

TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG)

Doppel: Rabätje / Kukcikaitis 1:0, Stüwe / Riel 0:1, Müller / Wolske 1:0

Einzel: M. Stüwe 1:1, D. Rabätje 2:0, L. Kukcikaitis 1:1, P. Riel 0:2, T. Müller 0:2, R. Wolske 0:2